

Herzlich willkommen am Treffpunkt Wien

Gerade in einer Zeit, in der wir uns nach Begegnungen sehnen, ist und bleibt Wien der Treffpunkt im Herzen Europas. Denn in Wien kommt vieles zusammen. Wien ist nicht nur ein Begegnungsort für Menschen aus aller Welt, ganz egal ob aus beruflichen Gründen oder um auf persönliche Entdeckungsreise zu gehen. In Wien trifft sich seit jeher die Vielfalt.– Eine Stadt mit fantastischen Orten, an denen sich Besonderes abspielt und an denen man sich nach einer schwierigen Zeit wieder entfalten kann.

Wien war immer schon Treffpunkt für Menschen aus aller Welt. Und das bleibt auch so. Nirgendwo kann man Vergnügen und Arbeit besser verbinden als in der Stadt an der Donau. Denn Wien ist eine Stadt mit vielen Treffpunkten. Drei Konferenzzentren, mehr als 200 beeindruckende Locations und Meetinghotels von historisch bis modern. Aber auch unzählige Kaffeehäuser, Würstelstände, Restaurants, Märkte, Grätzeln, Kunst- und Kulturinstitutionen, Universitäten, Coworking-Spaces, Parks, Strände und vieles mehr machen Wien zu einem Ort, der jede Menge besondere Begegnungen ermöglicht. – Von der imperialen Innenstadt bis raus in den beschaulichen Wienerwald. Auch zahlreiche große und kleine internationale Unternehmen haben Wien als ihren zentralen Standort gewählt. Und dieser Andrang ist ungebrochen. – Neben wirtschaftlichen Standortvorteilen und Unterstützungen auch deshalb, weil Wien die perfekte Gastgeberin ist.

Wo es sich in Wien abspielt

Wir holen die zahlreichen Treffpunkte Wiens vor den Vorhang und bieten jede Menge Inspiration für besondere Begegnungen. Hot-Spots wie Schönbrunn und der Prater dürfen da genauso wenig fehlen, wie Begegnungsorte des modernen Wiens, wie das MuseumsQuartier, wo große Kunst und Architektur auf das pulsierende städtische Leben treffen. Genauso zeigen wir Orte außerhalb des Zentrums, an denen es sich abspielt. Porträts von Grätzeln und Märkten verdeutlichen die Vielfalt Wiens und die unschlagbaren atmosphärischen Qualitäten der Stadt. Hier kann man Wien erleben, wie es die Wiener:innen tun. – Sich vom urbanen Leben treiben lassen ist schließlich die beste Methode eine Stadt kennenzulernen. Und was wäre Wien ohne Begegnungsorte wie Kaffeehäuser, Würstelstände und Heurigen, die als ganz besondere Soziotope für Eskapismus sorgen und weltweit ihresgleichen suchen? Doch auch die Orte des Roten Wiens mit ihrer unverkennbaren Gemeindebau-Architektur der 1920er und 1930er warten darauf entdeckt zu werden, um Wien authentisch zu erleben.

Stadt am Wasser und jede Menge Grün

Oder darf es ein bisschen ruhiger sein? Wir zeigen, welche Spaziergänge und Wanderrouten zu ausgewählten Treffpunkten außergewöhnliche Begegnungen möglich machen. Genauso bedeuten Wiens Parks und Gewässer Treffpunkte, die vielseitiger nicht sein könnten. Wir zeigen die volle Bandbreite an Möglichkeiten, die diese Orte bieten. Das alles ist kein Zufall. In Wien kommen seit jeher die Leute zusammen. Überhaupt in der Ballsaison.

W I E N

Doch egal zu welcher Jahreszeit – Wien bietet die ideale Bühne. Auch, um große Ideen zu wälzen und geopolitisch weitreichende Entscheidungen zu treffen sowie als Standort für Kongresse, Konferenzen, Meetings und Events aller Art.

Kosmopolitisches Umfeld

Schon in der Vergangenheit war Wien immer wieder Schauplatz für die Weltpolitik: vom Wiener Kongress in der Hofburg 1814/15 über die Unterzeichnung des Österreichischen Staatsvertrages mit Vertretern der Alliierten im Oberen Belvedere 1955 und das Treffen von US-Präsident John F. Kennedy mit dem sowjetischen Regierungschef Nikita Chruschtschow 1961 (Galadiner im Schloss Schönbrunn) bis zum Atomabkommen mit dem Iran, das 2015 im Wiener Palais Coburg verhandelt wurde. Doch nicht nur die Weltpolitik fühlt sich seit jeher in Wien sehr wohl und schätzt die Gastgeberinnen-Qualitäten der Stadt. Wien zieht seit Jahrzehnten internationale Organisationen an, wie kaum ein anderer Ort. Sei es die UNO, die hier eines ihrer Hauptquartiere hat, die OSZE, die OPEC oder unzählige NGOs. Das sorgt für ein kosmopolitisches Umfeld inmitten einer Stadt, deren Kulturhistorie unvergleichlich ist. Das dritte Jahrtausend stand und steht für Events von globaler Bedeutung. – Vom Eurovision Song Contest 2015 bis zur EURO 2008 hat Wien sich als perfekte Gastgeberin erwiesen.

Treffpunkt Smart City Wien

Wir zeigen aber auch, wo Wiens neue Treffpunkte entstehen und bereits entstanden sind. Beeindruckende neue Stadtviertel wie das Sonnwendviertel, das Nordbahnhofviertel und allen voran die Seestadt Aspern sind Sinnbild für das Wien des dritten Jahrtausends. Und es sind die Epizentren der Smart City Wien. Hier wird gezeigt, wie eine nachhaltige urbane Zukunft aussehen wird. Dank sozialer und technischer Innovationen, vor allem im Bereich der Digitalisierung, wird in Wien an einer ressourcenschonenden Stadt der Zukunft gearbeitet, um weiterhin mit der höchsten Lebensqualität der Welt zu punkten – mit beeindruckenden Ergebnissen: Intelligente Energielösungen und smarte Mobilität, wie selbstfahrende Busse, gehören ebenso dazu wie riesige Hochhäuser aus Holz. Denn Wien ist seit jeher ein Treffpunkt exzellenter Ideen und Projekte, und lockt damit weitere Exzellenz an. Das macht Wien zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort mit spannenden Unternehmen, die wir ebenfalls vor den Vorhang holen. Herausragende Leistungen haben auch im akademischen Bereich eine lange Tradition. Noch heute ist Wien eine bedeutende Universitätsstadt – die zweitgrößte im deutschsprachigen Raum.

Das Zwischenmenschliche im Vordergrund

All das erzeugt ganz besondere Spannungsfelder, die Menschen aus aller Welt inspirieren. Wiens Treffpunkte sind jung, pulsierend und innovativ und spiegeln genauso die Tradition und Historie der Stadt wider. Hier trifft barocker Bombast auf nüchterne Sachlichkeit. Wien ist digital aber auch sehr analog und haptisch. – Die perfekte Stadt, um sich nach einer langen, schwierigen Zeit wieder zu begegnen und das Zwischenmenschliche in den Vordergrund zu stellen. Und mit etwas Glück trifft man hier auch auf sich selbst. Herzlich willkommen am Treffpunkt Wien!

W I E N

Zahlen, Daten, Fakten

- 2019 fanden in Wien 5.490 Meetings, Tagungen und Veranstaltungen mit 606.666 Tagungs-TeilnehmerInnen statt. Wertschöpfung daraus: 954,53 Millionen Euro. (Quelle: www.vienna.convention.at/de/presse/news/2020/tagungsbilanz-2019)
- Im Ranking der International Congress and Convention Association (ICCA) belegt Wien den 6. Platz (2019).
- In Wien gibt es drei unterschiedliche Konferenzzentren, mehr als 100 Hotels mit Tagungsmöglichkeiten und über 100, zum Teil außergewöhnlichen Locations.
- 2020 gab es 218 internationale Betriebsansiedlungen. Dadurch wurden 1.718 neue Arbeitsplätze geschaffen. (Quelle: <https://www.wien.gv.at/wirtschaft/betriebe/internationale-betriebsansiedlung-2020.html>)
- 46.061 Menschen arbeiten in Wien im Forschungs- und Entwicklungssektor. (Quelle: www.wien.gv.at/statistik/pdf/forschung-entwicklung-2020.pdf)
- Wien ist einer der vier Amtssitze der Vereinten Nationen und beherbergt zahlreiche UN- und weitere internationale Organisationen (OSZE, OPEC) – mit insgesamt rund 19.000 Mitarbeiter:innen. (Quelle: www.bmeia.gv.at/europa-aussenpolitik/wien-als-sitz-internationaler-organisationen/)
- Über 200 internationale Unternehmen haben einen Hauptsitz in Wien, dazu zahlreiche österreichische Unternehmen mit globaler Bedeutung (z.B. Wienerberger AG, OMV). (Quelle: Wien in Zahlen, Wien in Europa 2019)
- Rund 25.000 Expatriats arbeiten in Wien. (Quelle: <https://wirtschaftsagentur.at/international/invest-in-vienna/expat-in-wien/>)
- Wien hat 990 Parks und Grünanlagen, 53 % des Stadtgebiets bestehen aus Grünflächen. (Quelle: www.wien.gv.at/statistik/pdf/wieninzahlen-2019.pdf und https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190502_OTS0046/sima-53-wiens-sind-gruenraum)
- Das MuseumsQuartier ist mit 87.800 m² Gesamtfläche eines der größten Kulturareale der Welt. (Quelle: www.mqw.at)
- Das Donauinselfest ist laut Guinness World Records mit 2,7 Millionen BesucherInnen (2019) das weltweit größte Musikfestival. (Quelle: www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190623_OTS0044/dif19-hoch-lebe-das-36-donauinselfest)
- Das Film Festival am Wiener Rathausplatz ist Europas größtes Kultur- und Kulinarik-Festival mit jährlich 950.000 BesucherInnen (2019). (Quelle: <https://filmfestival-rathausplatz.at/>)
- Wien hat über 8.000 Lokale – davon 2.250 Kaffeehäuser, 3.500 Schanigärten sowie 100 Heurige und Buschenschanken mit Wein aus eigenem Anbau. (Quelle: Wirtschaftskammer und Landwirtschaftskammer Wien)
- Die traditionelle Wiener Kaffeehauskultur findet sich seit 2011, die Wiener Heurigenkultur seit 2019 auf der Liste der immateriellen Kulturerbe der UNESCO.

W I E N

- Wien ist als einzige Stadt der Welt Namensgeber eines eigenständigen Speisen-Stils
Wien zählt 666 Bars, Tanzlokale und Diskotheken. (Quelle: Wirtschaftskammer Wien, Jahresstatistik 2019)
- Auf durchschnittlich 450 Bällen wird 2.000 Stunden durch die Wiener Ballsaison getanzt (Quelle: Wirtschaftskammer Wien)
- Wien beherbergt 23 Hochschulen (15 öffentliche und private Universitäten, 8 Fachhochschulen und Pädagogische Hochschulen) und ist mit mehr als 190.000 Studierenden die zweitgrößte Universitätsstadt im deutschsprachigen Raum nach Berlin. (Quelle: Wien in Zahlen 2021, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/684038/umfrage/studierende-in-wien/>)

W I E N